

Ein klarer Strahl, vom Himmel her gelandt, Ein Liebesgruß aus Gottes Vaterland...

Großvaters Jugendünden.

Eine Frühlings-Geschichte von Reinhold Ortman.

Sie waren beinahe die Lehnen auf der schlechten, in voller Auflösung begriffenen Eisfläche.

Und als jetzt aus der Kaserne ein allbekanntes Trompetensignal herüberlörnte, sagte die junge Dame mit einem tiefen Seufzer:

„Nun darf ich aber wirklich nicht länger bleiben, es ist schon so spät, und der Großvater ist sicherlich mittlerweile bereits in Sorge.“

„Nur noch fünf Minuten, Ise! Gilt es doch heute wieder einen Abschied auf ungewisse Zeit, da uns der abschneidende Frühling nun auch diese letzte schöne Gelegenheit buchstäblich zu Wasser macht.“

„Fräulein Ise seufzte wieder. „Ja, Heinz, wer weiß, ob wir uns in diesem Leben überhaupt noch einmal unter vier Augen sprechen! Der Großvater hat gestern schon wieder darauf angepielt, daß ich im Mai zu meiner Tante Betty nach Baden soll.“

„Das verbitte der Himmel! Diese Verbannung muß natürlich um jeden Preis verhindert werden. Wie ich es aber anfangen soll, das einmal verschärzte Wohlwollen des Herrn Professors zurück zu gewinnen, ist mir leider unerfindlich.“

„Ach, warum mußt Du ihn auch damals in den „Litteraturberichten“ so schonungslos angreifen!“

„Mein Gott, ich hab doch nur meiner innersten Ueberzeugung Ausdruck, und dann konnte ich vor zwei Jahren eben so wenig ahnen, daß ich gerade an die hiesige Universität berufen und zum Fakultätscollegen des Herrn Professor Hartius werden würde.“

„Wie schrecklich das ist, Heinz! Wenn Du gar keine Hoffnung hast, den Großvater zu gewinnen — was, um des Himmels willen, soll denn aus uns werden?“

„Ein glückliches Ehepaar — das ist ganz gewiß!“

Sie waren während dieses bedeutungsvollen Gesprächs zu dem Bretterhüschchen zurückgekehrt, darinnen man die Schlittschuhe an- und ablegte, und mit betrübter Miene ließ sich Fräulein Ise auf die Holzbank nieder.

„Geben Sie her, Herr Professor! Es sind Großvaters Jugendgedichte. Und es wäre schrecklich gewesen, wenn ich das Buch hier verloren hätte.“

„Wie?“ fragte der Andere mit dem Ausdruck höchsten Erstaunens. „Gedichte, deren Verfasser kein Geringerer wäre als Gottlieb Hartius?“

„Schlagen Sie nur die erste Seite

Nebraska Staats-Anzeiger und Herald.

J. P. Windolph, Herausgeber. Grand Island, Neb., 1. Mai 1903 (Zweiter Theil.) Jahrgang 23 No. 35.

auf, und Sie werden den Beweis dafür erhalten.“

„Seiner abgetretenen Braut widmet diese seine poetischen Erstlinge in treuer Liebe Gottlieb Hartius.“

„Dieses eine Exemplar aber, an das sich für den Dichter vermutlich besonders liebe Erinnerungen knüpfen, ist damals dem großen Autodafe entgangen.“

Mit Brausen war der Frühling nun vollends in's Land gekommen, nicht als ein zarter Knabe oder ein holdes, münziges Jungfräulein, sondern als ein recht unwirlicher und gewaltthätiger Geselle.

Auch Professor Gottlieb Hartius und seine anmuthige Entlein fehlten nicht unter den festlich geschmückten Zuschauern.

„Ich will Sie heute nicht fragen, lieber Kollege, wie Sie zu meinen vergessenen Liedern gekommen sind.“

„Ich will Ihnen nur von Herzen danken für die wohlwollenden Herbrüder dieses Abends.“

„Mit dankbarem Drud hielt Heinz Seidly die Hand des alten Professors umschlossen.“

„Das muß man sagen: die marinierten Heringe der Frau Inspector sind ausgezeichnet, — möchte übrigens wissen, woher die das Rezept hat.“

„Doch sehr nachliegend, Frau Kanzlerath — sie hat doch ihren ältesten Sohn in Kiel auf der Marine-Academie.“

„Das muß man sagen: die marinierten Heringe der Frau Inspector sind ausgezeichnet, — möchte übrigens wissen, woher die das Rezept hat.“

„Doch sehr nachliegend, Frau Kanzlerath — sie hat doch ihren ältesten Sohn in Kiel auf der Marine-Academie.“

„Das muß man sagen: die marinierten Heringe der Frau Inspector sind ausgezeichnet, — möchte übrigens wissen, woher die das Rezept hat.“

Die Miene halb von seinem Sitze emporgesprungen, als ob er energischer Einspruch erheben wollte gegen das, was man da beabsichtigte.

„Wir wissen allein, was jemanden zutritt... arbeiten Sie nur tüchtig, dann kommt die Zulage von selbst.“

„Das stimmt.“

„Herr Sorian, wohlhabender Kleinsohn, hatte ein armes Mädchen, das er liebte, geheiratet.“

„Das war eine große Ehre.“

„Alle Interessenten vereinigen sich tief vor ihm, Kunden und Lieferanten brühten ihm stets die Hand...“

„Die Mutter hat mein Fräulein zu mir gemacht, dachte der junge Gatte, als er das geliebte Weib betrachtete.“

„Eine dritte Person in einem knappen Hausstand, — das ist eine Sorge, eine nur, sehr schwerer Last.“

„Man nahm ein billigeres Dienstmädchen an, man sah weniger, man miethete eine kleinere Wohnung.“

„Zu dem Unglück kam im zweiten Jahre der Ehe ein zweites Kind.“

„In einem Anfall der Verzweiflung gab die junge Mutter, der für ihre Kinder das Allernothwendigste fehlte, auch die letzte Erinnerung für einen Spottvers hin.“

„Ich habe sie zur Reparatur gebracht.“

„Ich hatte nicht bemerkt, daß sie entzwei war.“

Der Herr Kassirer.

Skizze von Edward Malence.

Die Knappheit seines Gehaltes wurde zur Legende. Wenn aber einer der Beamten des Instituts den Vorgesetzten um Zulage bat, so antwortete man ihm:

„Das stimmt.“

„Herr Sorian, wohlhabender Kleinsohn, hatte ein armes Mädchen, das er liebte, geheiratet.“

„Das war eine große Ehre.“

„Alle Interessenten vereinigen sich tief vor ihm, Kunden und Lieferanten brühten ihm stets die Hand...“

„Die Mutter hat mein Fräulein zu mir gemacht, dachte der junge Gatte, als er das geliebte Weib betrachtete.“

„Eine dritte Person in einem knappen Hausstand, — das ist eine Sorge, eine nur, sehr schwerer Last.“

„Man nahm ein billigeres Dienstmädchen an, man sah weniger, man miethete eine kleinere Wohnung.“

„Zu dem Unglück kam im zweiten Jahre der Ehe ein zweites Kind.“

„In einem Anfall der Verzweiflung gab die junge Mutter, der für ihre Kinder das Allernothwendigste fehlte, auch die letzte Erinnerung für einen Spottvers hin.“

„Ich habe sie zur Reparatur gebracht.“

„Ich hatte nicht bemerkt, daß sie entzwei war.“

nungen zu begleiten. Die „kleine Rechnung“ betrug genau das dreimonatliche Gehalt des Herrn Kassirers.

„Das stimmt.“

„Herr Sorian, wohlhabender Kleinsohn, hatte ein armes Mädchen, das er liebte, geheiratet.“

„Das war eine große Ehre.“

„Alle Interessenten vereinigen sich tief vor ihm, Kunden und Lieferanten brühten ihm stets die Hand...“

„Die Mutter hat mein Fräulein zu mir gemacht, dachte der junge Gatte, als er das geliebte Weib betrachtete.“

„Eine dritte Person in einem knappen Hausstand, — das ist eine Sorge, eine nur, sehr schwerer Last.“

„Man nahm ein billigeres Dienstmädchen an, man sah weniger, man miethete eine kleinere Wohnung.“

„Zu dem Unglück kam im zweiten Jahre der Ehe ein zweites Kind.“

„In einem Anfall der Verzweiflung gab die junge Mutter, der für ihre Kinder das Allernothwendigste fehlte, auch die letzte Erinnerung für einen Spottvers hin.“

„Ich habe sie zur Reparatur gebracht.“

„Ich hatte nicht bemerkt, daß sie entzwei war.“

„Das muß man sagen: die marinierten Heringe der Frau Inspector sind ausgezeichnet, — möchte übrigens wissen, woher die das Rezept hat.“

Dede und eiste, den Schlafenden damit zu bedecken. Sie näherte sich auf den Zehen, plötzlich aber ließ sie die Dede, die sie trug, zur Erde fallen, erhob die Arme, schwankte und brach lautlos zusammen.

Der am 5. Februar in Berlin-Bilmersdorf verstorbene Oberst Haffe ist durch sein tapferes Verhalten in der Schlacht von Gravelotte in weiteren Kreisen der Armee bekannt geworden.

„Das stimmt.“

„Herr Sorian, wohlhabender Kleinsohn, hatte ein armes Mädchen, das er liebte, geheiratet.“

„Das war eine große Ehre.“

„Alle Interessenten vereinigen sich tief vor ihm, Kunden und Lieferanten brühten ihm stets die Hand...“

„Die Mutter hat mein Fräulein zu mir gemacht, dachte der junge Gatte, als er das geliebte Weib betrachtete.“

„Eine dritte Person in einem knappen Hausstand, — das ist eine Sorge, eine nur, sehr schwerer Last.“

„Man nahm ein billigeres Dienstmädchen an, man sah weniger, man miethete eine kleinere Wohnung.“

„Zu dem Unglück kam im zweiten Jahre der Ehe ein zweites Kind.“

„In einem Anfall der Verzweiflung gab die junge Mutter, der für ihre Kinder das Allernothwendigste fehlte, auch die letzte Erinnerung für einen Spottvers hin.“

„Ich habe sie zur Reparatur gebracht.“

„Ich hatte nicht bemerkt, daß sie entzwei war.“

„Das muß man sagen: die marinierten Heringe der Frau Inspector sind ausgezeichnet, — möchte übrigens wissen, woher die das Rezept hat.“